



Dr. Valerie Wilms

Hörnstraße 4
22880 Wedel

T 04103 - 13566
F 04103 - 13566
M 0172 - 4019935

info@valerie-wilms.de
www.valerie-wilms.de

Persönliches

- » geboren am 22. 01. 1954 in Hannover
- » freiberuflich tätig als Ingenieurin

Politisches

- » seit 2005 Mitglied bei den Grünen im KV Pinneberg
- » bis zur Kreistagswahl 2008 Sprecherin des Kreisvorstandes
- » Sprecherin der LAG Energiepolitik und der BAG Energie
- » Autorin der grünen Energieszenarien für Schleswig-Holstein und Niedersachsen
- » Fraktionsvorsitzende und stv. Bürgermeisterin in Wedel
- » Vorsitzende des Umweltausschusses im Kreistag Pinneberg
- » Mitglied im Aufsichtsrat der Stadtwerke Wedel und der Stadtwerke Lübeck Holding

Hobbys

- » Radfahren
- » Lesen, klassische Musik

Bewerbung für Platz 1 der Landesliste zur Bundestagswahl 2009

Liebe Freundinnen und Freunde,

die Energiepolitik ist angesichts der steigenden Preise in aller Munde. Die kommende Bundestagswahl wird die Entscheidung bringen zwischen einer in die Zukunft gerichteten Politik auf der Basis erneuerbarer Energien oder der Renaissance von Kohle oder Atom. Das von mir erstellte grüne Energieszenario für Schleswig-Holstein zeigt die Lösungsmöglichkeiten mit dezentraler Erzeugung und europaweiter Vernetzung auf.

- » Energiesparen und effiziente Nutzung von Energie steht für mich im Vordergrund des politischen und wirtschaftlichen Handelns.
- » Atomkraft ist für mich unverantwortlich. Damit wird weder das Klima geschont noch der Geldbeutel. Die Milliarden an Subventionen sind besser angelegt in der Förderung von Energiesparen und dem consequenten Ausbau der erneuerbaren Energien und der Netze.
- » Strom und Wärme aus erneuerbaren Quellen sind die Energieträger der Zukunft. Alle Erzeuger werden gleichberechtigt miteinander vernetzt, dezentral in der lokalen Ebene und weiter bis nach Europa.
- » Energie muss für alle verfügbar sein, hat aber auch einen Wert, der bezahlt werden muss. Freikontingente sind für mich nicht mit dem Einspargedanken vereinbar.
- » In einem bedingungslosen Grundeinkommen sehe ich das wichtigste Instrument, um den sozialen Verwerfungen wirkungsvoll entgegen zu wirken. Die steigenden Energiepreise müssen zu einer zeitnahen Anpassung des Bedarfs führen.

Im Bundestag möchte ich erreichen, dass

- » eine Energiesparoffensive für die EmpfängerInnen von Hilfen zum Lebensunterhalt gestartet wird z. B. über einen Energiesparbonus.
- » die Bereitstellung von bezahlbarer Wärme für alle ein Schwerpunkt der Energie- und Sozialpolitik werden muss. Die schnelle Schaffung von Wärmenetzen und Wärmespeichern steht dabei im Vordergrund.
- » im Immissionsschutzrecht ein Verbot für Kraftwerke ohne Kraft-Wärme-Kopplung verankert wird.
- » das Baurecht weiter entwickelt wird, damit der Klimaschutz Vorrang in der Bauleitplanung erhält. Solarsatzungen dürfen nicht mehr behindert werden.
- » eine klimaschonende und bezahlbare Mobilität mit einer Neuaufstellung der Bahn auf einem erweiterten Netz in öffentlich-rechtlicher Hand stattfinden kann.
- » auf Bundeswasserstraßen die wirtschaftliche Nutzung nicht mehr Vorrang vor dem Schutz der natürlichen Lebensräume haben darf.
- » die Gemeinden wieder finanziell von der Windkraft profitieren, damit weiter Flächen für Windparks bereit gestellt werden. Dazu muss die Gewerbesteuererlegung so geändert werden, dass der wesentliche Anteil wieder den Standortgemeinden der Windparks zu Gute kommt.
- » durch ein gerechtes Steuersystem mit negativer Einkommensteuer die Teilhabe aller Menschen in der Gesellschaft ermöglicht und allen Kindern eine Chance auf Bildung gegeben wird.

Gerade wir aus Schleswig-Holstein können mit unseren Erfahrungen wichtige Impulse im Bundestag setzen. Um zukunftsorientierte Politik für unser Land in Berlin zu realisieren, möchte ich Eure lokale Kompetenz nutzen. Dazu werde ich regelmäßig hier präsent sein.

Damit ich mit Euch diese Ziele erreichen kann, bitte ich um Eure Stimme für den Listenplatz 1 zur Wahl des Bundestags.

Valerie Wilms